

„Solche Weine brauchen Zeit“

Wein in Baden: Weingut Bimmerle siegte bei der Ortenau Top Ten Spätburgunder 2012

Von unserem Redakteur
Hansjörg Jung

So etwas nennt man Steigerung: 2010 unter den Top Ten, letztes Jahr hinter Jasmin Kiefer auf Platz Zwei, dieses Jahr ganz oben auf dem Treppchen: Das Weingut Bimmerle aus Renchen-Erlach gewann den Wettbewerb Ortenau Top Ten Spätburgunder. Einerseits als bestes Weingut mit den drei angestellten trockenen Spätburgundern Benedikt 2009 und den Réserve-Weinen 2009 und 2010 und erhielt dafür vom Hotelier, Weinfreund und Gönner der Ortenauer Winzer Meinrad Schmiederer den Dollenberg-Pokal. Die 2010 Réserve siegte auch in der Kategorie „Beste trockene Spätburgunder“.

Nicht vor Weihnachten

Der Gang in die Weinhandlung oder die Fahrt in die Ortenau können sich die Preisträger-Jäger unter den Weinfreunden noch sparen. „Der 2010er ist die Zukunft. Den gibt es nicht vor Weihnachten zu kaufen“, sagt Kellermeister Thomas Hirt. Mit seinem Chef Siegbert Bimmerle möchte er die Idee von langlebigen Weinen in dieser Premiumklasse umsetzen. „Solche Weine brauchen Zeit, die können noch nicht gleich trinkfertig sein“, unterstreicht der Kellermeister.

Dennoch ist die 2009 Réserve auf dem Markt bereits vergriffen. Einen Teil des Jahrgangs hat das Weingut zurückgehalten, um in zwei bis drei Jahren wieder auf den Markt zu kommen. Ein Teil der Philosophie des Weinguts. „Flaggschiffe“ nennt Thomas Hirt die drei bis vier Weine pro Jahr, mit denen das Weingut auf diese Art und Weise renommieren möchte. Insgesamt verarbeitet das Weinhaus Bimmerle Reben von rund 65 Hektar Weinberge, die zum Teil von Vertragswinzern angeliefert werden. Das Lese-



Bestes Weingut und bester Wein bei der Ortenau Top Ten Spätburgunder 2012: Kellermeister Thomas Hirt und Siegbert Bimmerle. Bild: Jung

gut für die Premiumklasse stammt dabei von rund vier Hektar Rebfläche, die vom Weingut bewirtschaftet wird.

„Dabei geht es nicht um den Preis“, sagt Thomas Hirt. Hier hat der Kellermeister die Gelegenheit mit kleinen Mengen für große Weine zu experimentieren. Apropos kleine Menge. Die 2010 Réserve hatte einen Durchschnittsertrag von 20 bis 25 Kilogramm/Ar. Da bleibt am Ende nicht mehr viel übrig.

Die Preisträger

Die drei besten trockenen Spätburgunder: 1.) 2010 Spätburgunder Rotwein QbA trocken, Réserve, **Weingut Bimmerle**, Renchen-Erlach, 2.) 2009 Durbacher Bienengar-

ten Spätburgunder Rotwein QbA trocken, Edition, **Weingut Andreas Männle**, Durbach, 3.) 2009 Spätburgunder Rotwein QbA trocken, Klosterfelsen Réserve, **Weingut Kopp**, Sinzheim-Ebenung.

Die besten Weingüter: 1.) **Weingut Bimmerle**, Renchen-Erlach; 2.) **Weingut Andreas Männle**, Durbach; 3.) **Durbacher Winzergenossenschaft** und **Oberkircher Winzer**. Außerdem in den Top Ten vertreten: **Weingut Andreas Laible**, Durbach; **Weingut Schwörer**, Durbach; **Weingut Schloss Eberstein**, Gernsbach; **Weingut Villa Heynburg**, Kappelrodeck, **Fessenbacher Winzergenossenschaft**, und **Weingut Kopp**, Sinzheim-Ebenung.